

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 57 (2001)
Heft: 3

Rubrik: Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bearbeitet von Hermann Villiger

Frage: Heisst es «die» oder «der» **Tour d'horizont**?

Antwort: Die korrekte Schreibung lautet: *Tour d'Horizon* (beides gross und ohne -t). – Duden Rechtschreibung kennt nur *die*; nach dem Duden-Taschenbuch «Wie sagt man in der Schweiz?» (Verf. Kurt Meyer) gilt in der Schweiz jedoch *der*, was dem Geschlecht im Französischen entspricht: «*le tour d'horizon*». Allerdings heisst es auch in der Schweiz, in Übereinstimmung mit dem Duden, «*die Tour de Suisse, die Tour de France*».

Frage: Lautet der Plural von «Sperma» «Spermien» oder «Spermen»?

Antwort: Der Plural von «Sperma» lautet *Spermen* oder *Spermata*, der Plural von «Spermium» *Spermien*.

Frage: Komma oder nicht: «**Wir möchten uns bei Ihnen bedanken(,) für Ihre Treue und Unterstützung(,) gleichzeitig versichern wir Ihnen ...**»?

Antwort: Das Komma nach «bedanken» ist sinnlos, denn es würde ja das Präpositionalglied «für Ihre Treue und Unterstützung» vom Prädikat «bedanken» abtrennen. Das Komma vor «gleichzeitig» dagegen ist obligatorisch, denn es steht vor einem neuen Hauptsatz.

Frage: In einem Wort oder in zweien: «**lauf fähig**»?

Antwort: In einem Wort: *lauffähig*.

Frage: «**Es handelt sich um ein(e) und dieselbe Urheberin.**» – Muss das «-e» stehen?

Antwort: Nein, da es sich um eine in Bezug auf das «ein» fest gewordene Redewendung handelt.

Frage: Komma oder nicht: «**Ich glaube, dass er kommt(,) und gewinnt**»?

Antwort: Kein Komma, da durch «und» verbundene, gleichgeordnete Satzglieder – hier die beiden Prädikate – nicht durch Komma abgetrennt werden; es ist dies der gleiche Fall wie bei Aufzählungen.

Frage: Schreibt man «**nicht linear**» in zwei Wörtern oder in einem?

Antwort: Beides ist richtig. Verbindungen von «nicht» mit einem Adjektiv können getrennt oder zusammengeschrieben werden.

Frage: Ist «**Start-Ziel-Gerade**» richtig geschrieben?

Antwort: Ja. Nach Regel 28 des Rechtsschreibedudens werden in einer Aneinanderreihung von mindestens drei Wörtern diese alle durch Bindestriche verbunden (durchgekoppelt): «Mund-zu-Mund-Beatmung», *Start-und-Ziel-Gerade*.

Frage: «... der Eingang des Hotel(s)» – Muss das «-s» stehen?

Antwort: Ja. «Hotel» steht ja unzweifelhaft im Genitiv.

Frage: Was ist richtig: «**Er wusste über die/der Sprachgeschichte gut Bescheid**»?

Antwort: «Über» verlangt hier den Akkusativ. Anders ist es, wenn «über» auf die Frage «wo?» antwortet; dann verlangt die Präposition den Dativ: «Das Bild hängt über der Kommode.» – Übrigens: «Bescheid» (geben, sagen, tun, wissen) wird nach alter und neuer Regelung grossgeschrieben. Richtig also: *Er wusste über die Sprachgeschichte gut Bescheid.*

Frage: Heisst es «**bezüglich Terminen und Ländern**» oder «**bezüglich Termine und Länder**»?

Antwort: Die Präposition «bezüglich» verlangt den Genitiv. Richtig also: *bezüglich (der) Termine und (der) Länder.*

Frage: Gross oder klein: «**Wir gehen Essen/essen, Baden/baden**»?

Antwort: Sie haben zwei Möglichkeiten: *Wir gehen essen, baden oder wir gehen zum Essen, zum Baden.*

Frage: Ist dieser Satz korrekt: «**Sehr dekorativ wirkt die grosse Auswahl an mit Rosen, Vergissmeinnicht und Heublumen dekoriertes und bemaltes Porzellan**»?

Antwort: Nein. «Porzellan» mit seinen beiden Adjektiven ist abhängig von der Präposition «an», die den Dativ verlangt; also: *die grosse Auswahl an mit Rosen ... dekoriertem und bemaltem Porzellan.*

Frage: In zwei Wörtern oder zusammen: «**darin lassen, darin bleiben**» oder «**darinlassen, darinbleiben**»?

Antwort: Nach den alten wie nach den neuen Rechtschreibregeln (die allerdings diesbezüglich nicht immer ganz logisch und einheitlich sind) gilt hier Getrennschreibung.

Frage: Heisst es «**die**» oder «**der Rigi Kulm**»?

Antwort: Beides ist korrekt. «Kulm» an sich ist männlich oder sächlich; hier ist das Wort jedoch als Zusatz zu «Rigi» aufzufassen. Dadurch stellt sich dann die Frage, ob «Rigi» männlich oder weiblich sei. Man sagt in der Schweiz allgemein *der Rigi*, in der näheren Umgebung des Bergs auch *die Rigi*.

Frage: Mit oder ohne «-en»: «**Auf Christophs Vorahn(en) lastet ein Fluch**»?

Antwort: Ja, die Endung «-en» ist auch im Singular nötig, denn «Vorahn(e)» wird (heute in der Regel) schwach dekliniert, nimmt also in allen Fällen ausser dem Nominativ Singular ein «-(e)n» an.

Adresse des «Briefkastens»:

Dr. Hermann Villiger
Leimackerstrasse 7
3178 Böisingen